

DB Platinum IV Platow Fonds – Monatsbericht März 2017

Der März 2017 war der wärmste März seit Beginn der Wetteraufzeichnungen im Jahr 1881. Auch über dem deutschen Aktienmarkt schien die Sonne, vor allem über Blue Chips und Technologietiteln. Deutlich weniger Licht bekamen die Mid- und Small-Caps aus der „Old Economy“ ab. Im Schnitt reichte es aber auch bei diesen noch zu soliden Kursgewinnen.

Erfreulicherweise warf die relative Schwäche der „Kleinen“ keinerlei Schatten auf die Kursentwicklung des DB Platinum IV

Die zehn Kernpositionen
Bechtle
Cancom
Fresenius
Jenoptik
Jungheinrich Vz.
Koenig & Bauer
Stada
Südzucker
Washtec
Zooplus

per 31.03.2017 in alphabetischer Reihenfolge

Platow Fonds, obgleich dieser per Ende März mehrheitlich mit Small Caps und zu nicht einmal einem Zehntel mit DAX-Papieren bestückt war. Vielmehr strahlte auch hier die Frühlingssonne, so dass sich Anteilseigner über ein kräftiges Kursplus, neue Allzeithochs und einen deutlichen Ausbau der Outperformance gegenüber dem SDAX freuen konnten.

Verantwortlich dafür waren prozentual zweistellige Renditen bei hoch gewichteten Positionen wie Cancom, KION, Jenoptik sowie Koenig & Bauer, wobei die beiden Letztgenannten durch überproportionale Kursgewinne und Aufstockungen sogar in die Liste der zehn größten Fondspositionen aufstiegen (siehe Tabelle oben). In ähnlichem Ausmaß legten die Anteilscheine von Adidas, Energiekontor, Mensch und Maschine, S&T, Stabilus sowie Villeroy & Boch zu. Auf der Verliererseite ist lediglich Aurelius erwähnenswert, deren Aktie durch die Attacke eines

Shortsellers stark in Mitleidenschaft gezogen wurde. Da die Position aber bereits zuvor recht niedrig gewichtet war, schlug der Kursverfall nur gedämpft auf die Wertentwicklung des Fonds durch.

Auch bei zahlreichen anderen Fondstiteln war der Newsflow mitverantwortlich für so manche auffällige Kursbewegung. So veröffentlichte über die Hälfte der Unternehmen, deren Aktien im Fonds enthalten sind, im März Geschäftszahlen, einen neuen Ausblick oder einen konkreten Dividendenvorschlag. Adidas und Datagroup hoben ihre Ausblicke an, Stada während des laufenden Übernahmeprozesses. Bechtle kündigte neben einer Dividendenerhöhung auch einen Aktiensplit sowie ein Aktienrückkaufprogramm an.

Mit Blick auf die aktuell überwiegend positive Nachrichtenlage der im Fonds enthaltenen Unternehmen blickt pfp Advisory daher zuversichtlich in die Zukunft. Gleichwohl wird das Portfolio des DB Platinum IV Platow Fonds (LU1239760025, LU1239760371) und des auf ihm basierenden „Platow-Zertifikats“ (DE000B0PLA8) ständig optimiert, um neuen Entwicklungen Rechnung zu tragen und künftige Chancen frühzeitig zu ergreifen. Per Ultimo März enthielt es 46 Positionen, wobei Small Caps, also niedrig kapitalisierte Unternehmen außerhalb des HDAX, die Mehrheit stellten. Diese Verteilung haben wir nicht aktiv angestrebt, sie hat sich vielmehr wie schon in den vergangenen Jahren durch die konsequente Anwendung unseres Investmentansatzes ergeben. Angesichts der seit Mai 2006 aufgebauten Outperformance über DAX, MDAX, TecDAX und SDAX beabsichtigen wir, diese Strategie in den kommenden Jahren ebenso unbeirrt einzusetzen. Weitere Informationen finden interessierte Anleger auf www.pfp-advisory.de.

Ziele und Anlagepolitik

Der DB Platinum IV Platow Fonds (LU1239760371 und LU1239760025) ist ein Aktienfonds mit Schwerpunkt Deutschland. Die Zusammensetzung des Portfolios basiert auf den Empfehlungen von pfp Advisory, einer Tochtergesellschaft von PLATOW Medien. Ausgangspunkt des Anlageprozesses ist eine tiefgehende Analyse des gesamten deutschen Aktienmarktes. Wichtige Elemente hierbei sind ein über viele Jahre entwickeltes und erprobtes Aktienausswahlverfahren, sorgfältige Bilanzanalysen sowie hunderte Gespräche mit Vorständen und anderen Firmenkennern im Jahr. Da für die Portfoliozusammensetzung die Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere entscheidend sind, weicht das Portfolio des DB Platinum IV Platow Fonds meist erheblich von der Zusammensetzung bekannter Aktienindizes ab. Auf Anteile dieses Fonds erfolgen keine Ausschüttungen.

Über pfp Advisory

pfp Advisory ist ein Fondsberater, der auf die Analyse von Aktien und sonstigen Wertpapieren spezialisiert ist. Dabei berät die im Herzen Frankfurts, nahe der Börse ansässige Gesellschaft Investmentfonds und professionelle Anleger. Im Zentrum ihrer Investmentstrategie steht eine systematische Aktienanalyse, die bei den Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere ansetzt. pfp verwendet eine Kombination aus Kennzahlenanalyse, Expertise zu gelisteten Firmen und stringenten Investitionsansätzen. Die pfp-Geschäftsführer Christoph Frank und Roger Peeters verfügen jeweils über mehr als 20 Jahre Erfahrung am Kapitalmarkt und beraten den DB Platinum IV Platow Fonds seit dessen Start.

Disclaimer: Die in diesem Dokument dargestellten Informationen sind nicht für US-amerikanische Staatsbürger oder Personen mit Wohnsitz bzw. ständigem Aufenthalt in den USA bestimmt. Dieses Dokument nimmt keinen Bezug auf die Anlagerichtlinien, die finanzielle Situation oder die speziellen Anlageziele oder Risikopräferenzen des Adressaten. Es dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Fondsanteilen oder Derivaten dar. Prospekt, wesentliche Anlegerinformationen, Satzung sowie der Jahres- und Halbjahresbericht, jeweils in deutscher Sprache, können in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei der Deutsche Bank AG, TSS/Global Equity Services, Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main (Deutschland) bezogen werden und sind auf der Internetseite systematic.deutscheam.com erhältlich.